



Bundeskanzleramt, 11012 Berlin

Frau
Nicole Krüger
Bündnis ME/CFS
Groß-Buchholzer Straße 36B
30655 Hannover

Thiemo Steinrücken
Referent für Gesundheitspolitik

HAUSANSCHRIFT Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin
POSTANSCHRIFT 11012 Berlin

TEL +49 (0) 30 18 400-2308

FAX +49 (0) 30 18 400-1809

E-MAIL thiemo.steinruecken@bk.bund.de

Berlin, 17. Mai 2011

Sehr geehrte Frau Krüger,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 25. April 2011 an Frau Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel. Ich bin beauftragt worden, Ihnen zu antworten.

Aus terminlichen Gründen war der Bundeskanzlerin eine Teilnahme am Hauptstadtkongress Gesundheit – und somit auch ein Besuch Ihres Standes - leider nicht möglich.

Lassen Sie mich Ihnen versichern, dass ME/CFS in der Bundesregierung als ernst zu nehmende Erkrankung wahrgenommen wird. Ausdruck dieser Einschätzung sind etwa Untersuchungen des Robert Koch- Institutes, das bereits seit dem Jahr 2007 zur Prävalenz und Pathogenese des als Auslöser in Betracht gezogenen XMR-Virus forscht.

Mir ist bewusst, dass bislang kaum speziell auf an ME/CFS erkrankte Personen zugeschnittene Versorgungsansätze bestehen. Die Aufgabe der Entwicklung solcher Ansätze liegt – übrigens auch in Bezug auf andere Krankheitsbilder – zunächst wesentlich in den Händen der Selbstverwaltung des Gesundheitssystems. Die Bundesregierung kann dabei grundsätzlich gegenüber Ärzteschaft oder Krankenkassen keinen Einfluss auf die Einschätzung bestimmter Krankheitsbilder und die Relevanz spezieller Versorgungsnotwendig-

keiten ausüben. Entsprechend kommt privaten Initiativen, die wie das Bündnis ME/CFS auf die besonderen Belange bestimmter Erkrankungen aufmerksam machen, besondere Bedeutung zu.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

A handwritten signature in dark ink, consisting of a stylized 'T' followed by a circular flourish and a long horizontal line extending to the right.

Thimo Steinrücken